

## Handauflegung

Unsere Hände benutzen wir in unserem Alltag oft. Sie sind Werkzeuge für uns und wir sprechen mit ihnen. Wir können mit unseren Händen auch Zeichen von Nähe und Distanz geben. Was kann es bedeuten, wenn jemand im Alltag die Hände auf den Kopf einer anderen Person legt? In der Bibel ist die Handauflegung eine Geste, die oft vorkommt. Die folgenden Bibelstellen sind dafür einige Beispiele. Welche Bedeutung hat die Handauflegung in diesen Bibelstellen?

Psalm 139,5: »Du umschließt mich von allen Seiten und legst deine Hand auf mich.«

Jesus in Markus 10,15–16: »Amen, das sage ich euch: Wer das Reich Gottes nicht so annimmt, wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen. Und er nahm die Kinder

in seine Arme; dann legte er ihnen die Hände auf und segnete sie.«

Apostelgeschichte 8,14–17: »Als die Apostel in Jerusalem hörten, dass Samarien das Wort Gottes angenommen hatte, schickten sie Petrus und Johannes dorthin. Diese zogen hinab und beteten für sie, sie möchten den Heiligen Geist empfangen. Denn er war noch auf keinen von ihnen herabgekommen; sie waren nur auf den Namen Jesu, des Herrn, getauft. Dann legten sie ihnen die Hände auf und sie empfingen den Heiligen Geist.«

Lukas 4,40: »Als die Sonne unterging, brachten die Leute ihre Kranken, die alle möglichen Leiden hatten, zu Jesus. Er legte jedem Kranken die Hände auf und heilte alle.«

## Salbung und Bezeichnung mit dem Kreuz

Wofür verwenden die Menschen heute (Salb-)Öle? Im Alten Testament wurden Könige, Fürsten und Priester gesalbt, damit der Geist Gottes ihnen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben hilft. Jeder Christ ist dazu berufen, König zu sein (d. h. frei und selbstbestimmt zu leben), Priester zu sein (d. h. er hat die Möglichkeit, direkt mit Gott in Kontakt zu treten) und Prophet zu sein (d. h. sein Christsein in der Welt zu leben und von Gott zu sprechen). Die Salbung drückt aus: »Du bist von Gott erwählt, du hast eine wichtige Aufgabe und Gottes Geist wird dir dabei helfen.« Zur Salbung wurde oft spezielles Öl verwendet. Bei der Firmung wird Chrisamöl verwendet, das eine Mischung aus Olivenöl und Balsam ist und vom Bischof gesegnet wurde.

Auch der Name Christus kommt aus dem Griechischen und heißt »Gesalbter«.

Ein Siegel ist ein besonderes Zeichen. Jedes Siegel gibt es nur einmal und es soll die Echtheit eines Briefes oder eines Vertrages beglaubigen. Ein Siegel ist ein Zeichen, an dem jemand sicher erkennen kann, von wem der Brief oder Vertrag kommt. In der Firmung wird der Firmling mit dem Zeichen des Kreuzes besiegelt. Warum gerade mit dem Kreuz? Welche Bedeutung hat das Kreuz für den Firmling?